



30.04.2014

Newsletter April 2014

Liebe Journalisten, liebe Musikfreunde, sehr geehrte Damen und Herren,

anlässlich des 300. Geburtstages von Christoph Willibald Gluck am 2. Juli 2014 veröffentlicht Arthaus Musik eine besondere Inszenierung einer der wichtigsten Opern der Musikgeschichte – **ORFEO ED EURIDICE** in einer filmischen Umsetzung von Ondrej Havelka. Dem Regisseur gelang es, das historische Ambiente des barocken Schlosstheaters in Böhmisches Krunau mit einer modernen psychologischen Deutung der Oper zu verbinden. Hinzu kommt das erstklassig ausgewählte Sängereensemble unter der musikalischen Leitung des Barockspezialisten Václav Luks. Von der *Süddeutschen Zeitung* als derzeit wohl bester Countertenor bezeichnet, ist Bejun Mehta hier in einer authentischen Interpretation der Titelpartie zu erleben. Ihm zur Seite stehen Eva Liebau und Regula Mühlemann. Eine einzigartige Verfilmung von Glucks Meisterwerk.

Eine außergewöhnliche Aufführung wurde den Zuschauern auch mit Mozarts Oper **DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL** bei den Salzburger Festspielen 2013 geboten. Die spektakuläre Neuinszenierung von Adrian Marthaler wurde im Hangar-7 am Salzburger Airport als Live-Opern-Film mit einer Weltklassebesetzung aufgezeichnet. Darunter die weltberühmte Sopranistin Desirée Rancatore, der gefeierte österreichische Schauspieler Tobias Moretti und der mexikanische Tenor Javier Camarena. Erleben Sie die Oper, wie Sie sie zuvor noch nie erlebt haben.

Angelika Kirchschrager und Konstantin Wecker – ein Duo von Weltklasse. Mit ihrem Programm **LIEDESTOLL** gingen sie im Herbst 2013 auf internationale Konzerttournee und überraschten ihr Publikum mit einem spektakulären Cross-Over-Projekt mit Jazz, klassischem Liedgesang und Wecker-Klassikern. Christian Kugler begleitet die beiden Sänger bei der Probenarbeit und dokumentiert wie sich zwei derartige Ausnahmekünstler einander annähern und schließlich durch die Musik zu einer Einheit werden. Eine Begegnung der besonderen Art, die nun auf DVD festgehalten ist.

Weitere Neuheiten im Überblick:

- **Friedrich Gulda – Chopin & Beyond (Münchener Klaviersommer 1986)**
- **Giuseppe Sinopoli – 450 Jahre Sächsische Staatskapelle Dresden (Live Konzert aus der Semperoper Dresden)**
- **Jacques Offenbach – Orphée aux Enfers (Livemitschnitt aus dem La Monnaie / De Munt Brüssel 1997)**

Alle Titel sind ab dem **05. Mai 2014** erhältlich.

Weitere Informationen sowie die druckfähige Coverabbildung finden Sie wie gewohnt weiter unten.

Ich freue mich auf Ihre Bestellungen von Rezensionsmustern und wünsche Ihnen viel Vergnügen mit unseren Neuheiten.

Herzliche Grüße

Comelia Böhl

Christoph Willibald Gluck ORFEO ED EURIDICE (102 184 / 108 103)



Das barocke Schlosstheater in Böhmisches Krumau bildet den idealen Schauplatz für eine der wichtigsten Opern der Musikgeschichte, Glucks "Orfeo ed Euridice". Der Regisseur Ondrej Havelka realisiert weit mehr als eine Bühnenaufführung: in seiner filmischen Umsetzung, die historische Details mit einer modernen psychologischen Deutung verbindet, werden wir buchstäblich hinter die Kulissen dieses einzigartigen Theaters geführt. Die perfekte Neuerscheinung zur Feier von Glucks 300. Geburtstag im Jahr 2014!

[Weitere Informationen](#) | [Trailer](#)

Wolfgang Amadeus Mozart DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL (102 183 / 108 102)



Oper wie man sie noch nie erlebt hat: eine Weltklassebesetzung, Haute-Couture-Kleider, eine spektakuläre Kulisse im Hangar-7 mit über 10 Spielorten, technisch auf höchstem Niveau. Und das alles zu einem Live-Opern-Film geschnitten: eine moderne und einzigartige Neuinszenierung von Mozarts "Die Entführung aus dem Serail" – eines der Highlights der Salzburger Festspiele 2013. Diese neuartige Umsetzung speziell für das Fernsehpublikum wird auch Zuschauer begeistern, die bisher keinen Zugang zur Oper gefunden haben.

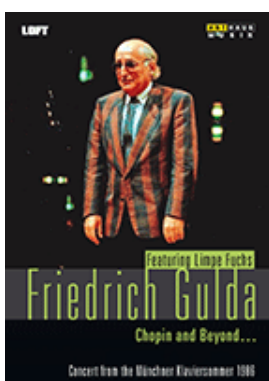
[Weitere Informationen](#) | [Trailer](#)



Christian Kugler LIEDESTOLL (109 056)

„Liedestoll“ – der Name ist Programm. Im Herbst 2013 gehen Mezzosopranistin Angelika Kirchschräger und Sänger Konstantin Wecker gemeinsam auf internationale Konzerttournee. Ein spektakuläres Cross-Over-Projekt mit Jazz, klassischem Liedgesang und Wecker-Klassikern. Neben dem Konzertmitschnitt zeigt die Dokumentation die beiden Künstler bei der intensiven Probenarbeit mit dem Spring String Quartett. Wie nähern sich zwei Ausnahmekünstler aus ganz verschiedenen Bereichen einander an, bis sie schließlich ihre Genres hinter sich lassen und eine Synergie erreichen?

[Weitere Informationen](#) | [Trailer](#)



Friedrich Gulda CHOPIN AND BEYOND (102 190)

Dieses Konzert vom Münchner Klaviersommer 1986 ist ein Highlight für jeden Gulda-Fan. Es beweist eindrücklich, dass Friedrich Guldas Chopin-Interpretationen absolut einzigartig sind – und die Vielseitigkeit dieses Künstlers schier grenzenlos. Wer einen „anderen“ Chopin hören möchte, hat ihn gefunden. Und wer Gulda zusammen mit der Komponistin und Performance-Künstlerin Limpe Fuchs erleben möchte, ist mit dieser außergewöhnlichen Konzertaufzeichnung ebenso am Ziel.

[Weitere Informationen](#) | [Trailer](#)



Giuseppe Sinopoli LIVE CONCERT FROM THE SEMPER OPERA DRESDEN (102 321)

Die Aufzeichnung des großen Festkonzertes anlässlich des 450-jährigen Bestehens der Sächsischen Staatskapelle Dresden in der Semperoper 1998 überrascht mit erstaunlichen historischen Details. So wurden alle an diesem Abend unter dem Dirigat von Giuseppe Sinopoli gespielten Meisterwerke von der "Sächsischen Staatskapelle Dresden" uraufgeführt. Allen voran die großartige "Alpensinfonie" von Richard Strauss, die Ouvertüre zu Richard Wagners "Rienzi" und Antonio Vivaldis "Concerto di Dresda".

[Weitere Informationen](#) | [Trailer](#)



Jacques Offenbach ORPHÉE AUX ENFERS (100 403)

In dieser konzentrierten und äußerst amüsanten Inszenierung von Jacques Offenbach's *Orphée aux enfers* zieht Altmeister Herbert Wernicke alle Register. Er nutzt Bühnenbild, Kostüme und Licht in höchst phantasievoller Weise und verwandelt den Stoff um Orpheus und Eurydice in ein visuelles und musikalisches Feuerwerk. Dirigent Patrick Davin, das La Monnaie Symphony Orchestra und die Sänger Elizabeth Vidal und Alexandru Badea verstärken diesen Effekt und begeistern u.a. mit einem spritzigen, sehr ansteckenden „Can-Can“.

[Weitere Informationen](#) | [Trailer](#)



Sollten Sie von uns keinen Pressenewsletter mehr erhalten wollen, können Sie diesen Service jederzeit ohne Angabe von Gründen per E-Mail, Fax oder Telefon abbestellen.

Arthaus Musik GmbH

Main Office: Große Brauhausstraße 8, D-06108 Halle (Saale)
Marketing & Sales Office: Neue Schönhauser Straße 19, D-10178 Berlin

Sitz der Gesellschaft ist Halle (Saale), Amtsgericht Stendal - HRB 6919, UST-ID NR. DE 813091503 /
Geschäftsführer: Torsten Bönnhoff